

# Der Landtag am Rhein wird 30



28./29. September 2018 – Anfang Oktober jährt sich zum 30. Mal der Umzug des nordrhein-westfälischen Landtags vom Düsseldorfer Ständehaus in das neu gebaute Parlamentsgebäude am Rhein. Aus diesem Anlass lädt der Präsident des Landtags, André Kuper, die Bürgerinnen und Bürger zu zwei „Parlamentsnächten“ ein – am Freitag, 28., und Samstag, 29. September 2018.

Jeweils von 17 bis 23 Uhr öffnet der Landtag seine Türen für alle Bürgerinnen und Bürger. Sie erwartet eine Geburtstagsfeier mit einem bunten Programm aus Information und Unterhaltung. So werden sich auch alle fünf Fraktionen von CDU, SPD, FDP, Grünen und AfD im Landtag mit eigenen umfangreichen Programmen von Lesungen über Musik bis zu Illuminationen präsentieren.

Die Landtagsverwaltung bietet Führungen in ihrer Artothek an – der Kunstsammlung des Landtags. Denn das moderne Parlamentsgebäude am Rhein war von Anfang an auch als politischer Raum für Kunst und Kultur geplant.

In der Bürgerhalle können Besucherinnen und Besucher Platz auf der „Roten Couch“ des Fotokünstlers Horst Wackerbarth nehmen, auf der auch schon Prominente wie Peter Ustinov und Michail Gorbatschow gesessen haben. Der Düsseldorfer Fotograf reist seit Jahren mit der Couch um die Welt und setzt sie an verschiedenen Orten in Szene.

Bei Talkrunden bietet sich die Gelegenheit für Fragen u. a. an den Präsidenten des Landtags und Abgeordnete.

Der Petitionsausschuss, der „Kummerkasten“ für alle Bürgerinnen und Bürger, die Probleme mit einer Behörde haben, stellt seine Arbeit vor. Und eine Ausstellung zeigt die Geschichte und den Bau des Landtagsgebäudes am Rhein.

„30 werden“ – angelehnt an den runden Geburtstag des Landtags werden sich Literaten einen „Poetry Slam“ in der Bibliothek des Landtags liefern. Und der Besucherdienst wird im Plenarsaal einen historischen Rückblick auf „30 Jahre Debatten im Plenum“ geben.





30 Jahre **Landtag**  
am Rhein

# – Feiern Sie mit!

Geburtstagsgäste können aber auch nur so ihr „Haus der Bürgerinnen und Bürger“ besuchen und im Plenarsaal auf den Plätzen von Präsidium, Abgeordneten oder Ministerpräsident und Ministern Platz nehmen. Auch das Besucherzentrum mit seiner 240-Grad-Panorama-Leinwand ist geöffnet – genauso wie der Empfangsraum, in dem der Präsident Staatspräsidenten, Botschafter oder gekrönte Häupter begrüßt.

Für die musikalische Untermalung der „Parlamentsnächte“ werden u. a. die WDR „Big Band“ und die WDR-Blechbläser sorgen. *wib*



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Landtagsgebäude am Düsseldorfer Rheinufer steht wie kaum ein anderes für die demokratischen Prinzipien der Transparenz und der Bürgernähe. Der Architekt Prof. Fritz Eller schuf mit seinen Kollegen ein visionäres und zeitloses Gebäude, das durch seine runde Form und seine großen Glasflächen besticht. Insbesondere der kreisrunde Plenarsaal – das Herz der Demokratie in Nordrhein-Westfalen – sucht seinesgleichen.

Seit 30 Jahren tagen die nordrhein-westfälischen Abgeordneten in diesem modernen Gebäude. Hier werden

die wichtigen landespolitischen Debatten geführt. Und hier werden Entscheidungen getroffen, die Ihr Leben ganz konkret betreffen.

Der Landtag am Rhein war von Anfang an aber auch das „Haus der Bürgerinnen und Bürger“. Jedes Jahr besuchen rund 70.000 Menschen das Gebäude, nehmen an den Besuchsprogrammen teil und informieren sich über die Funktionsweisen des Landesparlaments und die Arbeit seiner Abgeordneten.

Auch zum 30. Geburtstag wird der Landtag natürlich ein offenes Haus sein. Ich lade Sie ganz herzlich zu den beiden „Parlamentsnächten“ am 28. und 29. September 2018 ein.

Feiern Sie mit uns den runden Landtagsgeburtstag. Informieren Sie sich, lassen Sie sich unterhalten und kommen Sie mit uns ins Gespräch: Das Präsidium des Landtags, die Abgeordneten aller fünf Fraktionen und ich ganz persönlich – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlichst

Ihr

André Kuper  
Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

Fotos: Schälte